

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0099233

Entscheidungsdatum

19.03.1996

Geschäftszahl14Os197/95; 13Os35/97; 13Os51/04; 11Os72/07h; 11Os192/09h; 11Os126/10d; 11Os151/11g;
14Os98/14i; 15Os10/17k; 12Os122/17h; 15Os27/18m**Norm**

StGB §76

Rechtssatz

Besteht zwischen Affektanlass und der Person des Opfers kein psychologisch und sittlich allgemein begreiflicher Zusammenhang, liegt die allgemeine Begreiflichkeit der zur Tötung hinreißenden Gemütsbewegung nicht vor.

Entscheidungstexte

TE OGH 1996-03-19 14 Os 197/95

TE OGH 1997-04-16 13 Os 35/97

Beisatz: Nicht jedes vorangehende Verhalten des (später) Getöteten rechtfertigt aber die Annahme einer "allgemein begreiflichen heftigen Gemütsbewegung" des Täters. (T1)

TE OGH 2004-06-16 13 Os 51/04

Vgl auch

TE OGH 2007-09-25 11 Os 72/07h

Beisatz: Hier: Kein allgemein begreiflicher Zusammenhang zwischen partnerschaftlichem Konfliktverhalten des Ehegatten und dem getöteten gemeinsamen Kind. (T2)

TE OGH 2010-03-02 11 Os 192/09h

Auch; Beisatz: Hier: Kein allgemein rechtsethisch verständlicher Konnex zwischen dem behaupteten Konfliktverhalten des Schwiegervaters des Angeklagten und seiner von der in Rede stehenden Tötungshandlung betroffenen Schwiegermutter. (T3)

TE OGH 2010-10-19 11 Os 126/10d

Auch; Beis wie T2

TE OGH 2012-01-19 11 Os 151/11g

Auch

TE OGH 2014-10-28 14 Os 98/14i

Auch

TE OGH 2017-04-05 15 Os 10/17k

Auch

TE OGH 2017-11-16 12 Os 122/17h

Auch

TE OGH 2018-04-12 15 Os 27/18m

Auch

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0099233